

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE

Aufklärung

EINFÜHRUNG

23-2 *Die Aufklärung* / Damien Tricoire. - 1. Aufl. - Köln [u.a.] : Böhlau, 2023. - 372 S. : Ill. ; 22 cm. - (UTB ; 6036). - ISBN 978-3-8252-6036-1 : EUR 28.00
[#8554]

Der Trierer Frühneuzeithistoriker Damien Tricoire hat sich bereits früher in kontroverser Weise mit dem Phänomen der Aufklärung befaßt. Gemeinsam mit dem Historiker Andreas Pečar hat er ein Buch vorgelegt, das in etwas assoziativer Form einige Aspekte der Aufklärung kritisch durchleuchtete.¹ Nun folgt eine Art² Lehrbuch oder Einführung, was aber auch eine eigene Sicht auf die Aufklärung prononciert artikuliert, um sie entsprechend zu kontextualisieren.³

Dabei steht die Auffassung im Hintergrund, daß Aufklärung durch die normative Aufladung des Begriffs, die sich bekanntlich in der Doppelgesichtigkeit von „Epoche und Projekt“ spiegelt, gern erinnerungspolitisch instrumentalisiert wird.⁴ Das führt mitunter zur Vermittlung von unterkomplexen Stere-

¹ *Falsche Freunde* : war die Aufklärung wirklich die Geburtsstunde der Moderne? / Andreas Pečar ; Damien Tricoire. - Frankfurt am Main [u.a.] : Campus-Verlag, 2015. - 231 S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 978-3-593-50474-2 : EUR 24.90 [#4517]. - Rez.: **IFB 18-3**

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9298>

² Zum Vergleich können Handbücher und Gesamtdarstellungen herangezogen werden, von denen hier nur zwei exemplarisch genannt seien: *Aufklärung* : das deutsche 18. Jahrhundert - ein Epochenbild / Steffen Martus. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt-Taschenbuch-Verlag, 2018. - 1033 S. : Ill. ; 22 cm. - (Rororo ; 62767). - ISBN 978-3-499-62767-5 : EUR 19.99 [#4455]. - Rez.: **IFB 18-4**
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9319> - *Handbuch europäische Aufklärung* : Begriffe - Konzepte - Wirkung / hrsg. von Heinz Thoma. - Stuttgart ; Weimar : Metzler, 2015. - V, 608 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-476-02054-3 : EUR 79.95 [#4009]. - Rez.: **IFB 15-3**

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz325175705rez-1.pdf>

³ Inhaltsverzeichnis:

<https://www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com/themen-entdecken/literatur-sprach-und-kulturwissenschaften/philosophie/58094/die-aufklaerung> [2023-05-28].

⁴ Vgl. u. a. *Epoche und Projekt* : Perspektiven der Aufklärungsforschung / hrsg. von Stefanie Stockhorst. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2013. - 325 S. : Ill. ; 23 cm. - (Das achtzehnte Jahrhundert : Supplementa ; 17). - ISBN 978-3-8353-1122-0 : EUR 29.00 [3122]. - Rez.: **IFB 13-2**

https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz37867000Xrez-1.pdf

otypen im Dienste der Aktualisierung, ob nun im schulischen Unterricht oder im Schloß Bellevue, wo Frank-Walter Steinmeier entgegen den Tatsachen bei der Eröffnung eines Gartensalons fälschlich behauptet hatte, dessen Namensträger Voltaire sei ein Gegner des Absolutismus gewesen (wobei der Bundespräsident so nebenbei auch noch Aberglauben mit Verschwörungstheorien gleichsetzte, was Tricoire aber unkommentiert läßt, obwohl auch dies kritikwürdig ist (S. 15, 18).

Eine Einführung in die Aufklärung könne nicht neutral sein, weil auch die Aufklärungsforschung „mit erinnerungspolitischen Kontroversen verflochten“ (S. 9).⁵ Das gilt auch für Tricoires Darstellung, woraus sich beispielsweise der Akzent auf modische Themen wie Rassismus und Kolonialismus erklärt.⁶ Daß Tricoire seine eigene persönliche Auffassung nicht verschweigt, wird man dem Buch positiv anrechnen dürfen, weil er dadurch *ad oculos* demonstriert, daß Aufklärungsforschung sicher in besonderer Weise von Kontroversen geprägt ist, die auch artikuliert werden müssen. Nur so kann man dann auch immer wieder neu ansetzen und z. B. danach fragen, welche Funktionen und welchen Nutzen bestimmte Begrifflichkeiten haben.⁷

Zwar verwendet auch Tricoire die etwas seltsame Redeweise der modernen Geschichtswissenschaft, die Aufklärung sei ein „Erinnerungsort“, obwohl das nicht gerade als eine besonders klare Ausdrucksweise erscheint.⁸ Das

⁵ Nicht nur die Aufklärung selbst ist nur über die polemischen Kontexte beschreibbar, die sich in ihr abbilden, sondern auch die Aufklärungsforschung sowie die populäre Berufung auf Aufklärung. Vgl. **Das Aufklärungsbuch von Panajotis Kondylis und die Aufklärung** / Till Kinzel. // In: Panajotis Kondylis und die Metamorphosen der Gesellschaft : „ohne Macht lässt sich nichts machen“ ; Aufsätze und Essays / hrsg. von Falk Horst. - Berlin : Duncker & Humblot, 2019. - 267 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-428-15735-8. - S. 13 - 24. - Siehe auch in kürzerer Form **Panajotis Kondylis und die Aufklärung** : vom Nutzen einer polemologischen Hermeneutik / Till Kinzel. // In: Tumult. - 3 (2016), S. 57 - 61.

⁶ **Die Entstehung des wissenschaftlichen Rassismus im 18. Jahrhundert** / Sarah Reimann. - Stuttgart : Steiner, 2017. - 345 S. : Ill. ; 24 cm. - (Beiträge zur europäischen Überseegeschichte ; 104). - Zugl.: Zürich, Univ., Diss., 2014. - ISBN 978-3-515-11756-2 : EUR 59.00 [#5477]. - Rez.: **IFB 18-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9036>

⁷ Siehe dazu auch jüngst **Umstrittene Taufe** : Kontroversen im Kontext von Theologie, Philosophie und Politik (1750-1800) / Thea Sumalvico. - Halle : Verlag der Franckeschen Stiftungen ; [Wiesbaden] : Harrassowitz in Komm., 2022. - 575 S. ; 23 cm. - (Hallesche Forschungen ; 64). - Zugl.: Halle-Wittenberg, Univ., Diss., 2021. - ISBN 978-3-447-11910-8 : EUR 74.00 [#8390]. - Rez.: **IFB 23-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12043>

⁸ Sie geht zurück auf Pierre Nora, der damit aber offenbar wirklich Orte und nicht irgendwelche Konzepte oder Epochenbezeichnungen meinte. Nicht die Aufklärung ist demnach ein Erinnerungsort, es kann aber Erinnerungsorte der Aufklärung geben. - Vgl. **Les lieux de mémoire** / sous la dir. de Pierre Nora. - Paris : Gallimard. - (Bibliothèque illustrée des histoires). - 1 (1984). - 2,1 - 3 (1986). - 3,1 (1992). - 3,2 - 3 (1994). - Deutsche Teilsausgabe u.d.T.: **Erinnerungsorte Frankreichs** / hrsg. von Pierre Nora. Mit einem Vorw. von Etienne François. [Aus dem Franz. von Michael Bayer ...]. - München : Beck, 2005. - 667 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 3-406-52207-6 : EUR 39.90

kann man getrost ignorieren, wie man überhaupt bei manchen Metaphorisierungen der modernen Geschichtswissenschaft skeptisch sein darf; man denke nur an die ominöse „Sattelzeit“ Kosellecks, die stark mit seinen zeittheoretischen Annahmen belastet ist und oft genug, auch vom Rezensenten, leichterhand verwendet wird.⁹

Tricoire relativiert, wie zu erwarten, den Anspruch einiger Forscher, in der radikalen Aufklärung, in der sich auf der Basis einer spinozistischen Ontologie Atheismus, Materialismus und Demokratismus vereinten, die eigentliche Aufklärung zu sehen. So könne die Aufklärung des 18. Jahrhunderts auch als eine Epoche betrachtet werden, „in der der Glaube an eine transzendente Gottheit äußerst dominant blieb“ (S. 246).¹⁰ Das ist zweifellos korrekt und revidiert die verbreitete oberflächliche Identifikation von Aufklärung und Religionsfeindschaft. Auch zeigt Tricoire mit Blick auf den Baron Holbach, daß der in manchen Forschungsarbeiten postulierte „Zusammenhang zwischen republikanisch-demokratischen Einstellungen und dem Pantheismus bzw. Materialismus (...) mitnichten zwingend“ ist (S. 244).

Ebenso aufschlußreich ist es, wenn Tricoire immer wieder daran erinnert, man müsse sich hüten, den Selbstidentifikationen oder Selbstinszenierung der als *philosophes* geltenden Aufklärer auf den Leim zu gehen (S. 82). Das betrifft z. B. die auch die reale Situation aufklärerischer Intellektueller im z.°B. französischen Patronagesystem, denn diese Aufklärer waren, so Tricoire, keineswegs so frei, wie sie sich darstellten, was auch für die besonders radikalen galt. So kann er etwa am Beispiel Voltaires zeigen, wie er in seiner zeitgeschichtlich relevanten Geschichtsschreibung seine Deutungen an die jeweilige Situation seiner eigenen Patronageverhältnisse anpaßte, indem er etwa die Politik des Ministers Choiseul positiver darstellte als er

⁹ Vgl. **Sattelzeit** : historiographiegeschichtliche Revisionen / hrsg. von Elisabeth Décultot und Daniel Fulda. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2016. - VI, 306 S. : Ill., Faks., graph. Darst. ; 24 cm. - (Hallesche Beiträge zur europäischen Aufklärung ; 52). - ISBN 978-3-11-044968-6 : EUR 99.95 [#4730]. - Rez.: **IFB 18-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9093>

¹⁰ Zum Komplex der radikalen Aufklärung siehe **Concepts of (radical) enlightenment** : Jonathan Israel in discussion / hrsg. von Frank Grunert für das Interdisziplinäre Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung. - Halle (Saale) : Mitteldeutscher Verlag, 2014. - 117 S. ; 20 cm. - (Kleine Schriften des IZEA ; 5). - ISBN 978-3-95462-249-8 : EUR 10.00 [#3988]. - Rez.: **IFB 15-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz426033019rez-1.pdf> - **Radikalaufklärung** / hrsg. von Jonathan I. Israel und Martin Mulsow. - 1. Aufl. - Berlin : Suhrkamp, 2014. - 277 S. ; 18 cm. - (Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft ; 2053). - ISBN 978-3-518-29653-0 : EUR 17.00 [#3513]. - Rez.: **IFB 14-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz36677414Xrez-1.pdf> - Populärwissenschaftlich ist **Böse Philosophen** : ein Salon in Paris und das vergessene Erbe der Aufklärung / Philipp Blom. - Orig.-Ausg. - München : Hanser, 2011. - 400 S. : Ill. ; 22 cm. - Einheitssacht.: A wicked company . - ISBN 978-3-446-23648-6 : EUR 24.90 [#1878]. - Rez.: **IFB 11-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz338355243rez-1.pdf> - Weiterhin dazu **Radikale Aufklärung als eigentliche Aufklärung?** : zur gegenwärtigen Aufklärungsforschung im transnationalen Kontext - aus Anlaß von Philipp Bloms Buch „Böse Philosophen“ / Till Kinzel. // In: Germanisch-romanische Monatsschrift. - 61 (2011),3, S. 329 - 339.

es wohl sonst getan hätte (S. 83). Die Aufklärer waren so sicher nicht einfach nur Sprachrohre der großen Aristokraten, aber es handelte sich dabei um einen Aspekt ihrer Stellung, die man immer im Hinterkopf behalten muß. Auch der Verfasser der **Geschichte beider Indien**, Raynal, wird hier unter diesem Gesichtspunkt in den Blick genommen (S. 79 - 80).¹¹

An manchen Stellen wird man aber auch Tricoires Hermeneutik kritisch befragen müssen. So wenn er Voltaire unterstellt, er habe in seinen Briefen „sogar wiederholt zur Hinrichtung von Mitgliedern religiöser Gruppen“ aufgefordert, die er abgelehnt habe.¹² Er zitiert dann auch aus einem dieser Briefe ausgerechnet an Madame d'Épinay: „Wäre es für die Welt schlecht, würde man zwei oder drei Jesuiten mit den Eingeweiden von zwei oder drei Jansenisten erwürgen?“ (S. 253). Tricoire übersieht hier m. E. zweierlei, nämlich erstens den übertreibend satirischen Charakter solcher Aussagen bei Voltaire, die auf das Fragwürdige der religiösen Auseinandersetzungen unterschiedlicher „Sekten“ zielen und keineswegs wörtlich zu nehmen sind; zweitens ist die Aussage auch, wie leicht zu sehen ist, keine Aufforderung, sondern eine hypothetische Formulierung, die man zwar als rhetorische Frage ansehen kann, aber gewiß nicht die Adressatin dazu *aufforderte*, sich ihrerseits an die *Hinrichtung* von Mitgliedern der genannten Gruppen zu machen. Etwas anderes anzunehmen, erscheint mir aber reichlich absurd.

Tricoire diskutiert zahlreiche weitere Fragen, so etwa, warum es insbesondere in Frankreich möglich war, eher unkonventionelle Posen einzunehmen. Statt dessen hatten nonkonforme Denker außerhalb Frankreichs „selten ein einfaches Leben“, weshalb ihre Geschichten „anderen Freidenkern nur eine Warnung sein“ könnten (S. 90). Aufklärerinnen und afrikanischstämmige Autoren im 18. Jahrhundert finden bei Tricoire Berücksichtigung, wobei erwartungsgemäß Anton Wilhelm Amo erwähnt wird. Hier macht aber Tricoire kein Geheimnis aus seiner Skepsis gegenüber der heutigen Tendenz, diesen Autor als einen „Vordenker des Antirassismus“ zu präsentieren, obwohl

¹¹ Vgl. **Raynal - Herder - Merkel** : Transformationen der Antikolonialismusdebatte in der europäischen Aufklärung / hrsg. von York-Gothart Mix ; Hinrich Ahrend. In Zsarb. mit Kristina Kandler. - Heidelberg : Winter, 2017. - 298 S. : Ill. ; 24 cm. - (Germanisch-romanische Monatsschrift : Beiheft ; 79). - ISBN 978-3-8253-6530-1 : EUR 46.00 [#5266]. - Rez.: **IFB 18-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8806>

¹² Zu einigen Aspekten von Voltaires Religionskritik siehe **Christentum und Aufklärung** : Voltaire gegen Pascal / Kurt Flasch. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2020. - 436 S. : Ill. ; 23 cm. - ISBN 978-3-465-01717-2 : EUR 49.00 [#7151] - Rez.: **IFB 20-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10607> - **Voltaire** : die Abenteuer der Freiheit ; eine Biographie / Volker Reinhardt. - München : Beck, 2022. - 607 S. : Ill., Kt. ; 23 cm. - ISBN 978-3-406-78133-9 : EUR 32.00 [#7963]. - Rez.: **IFB 22-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11417> - **Aufklärung zwischen Christentum und Freigeisterei** : Voltaires "Briefe über Rabelais" und der Erbprinz Carl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig-Lüneburg und die Braunschweiger Aufklärer / Till Kinzel. - 1. Aufl. - Norderstedt : Books on Demand, 2023. - 62 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-7568-8168-0 : EUR 10.00 [#8415]. - Rez.: **IFB 23-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11977>

über Amos Ideen wenig bekannt sei und dieser auch publizistisch nicht in Erscheinung getreten sei (S. 97).

Ein anderes Thema betrifft die Frage nach dem Menschenbild vor dem Hintergrund der Stellungnahmen zur Erbsündelehre, die bis zu den Kontroversen zwischen Augustinus und Pelagius zurückgeht.¹³ Nach den grundlegenden Kapiteln widmet sich das Buch verschiedenen Themen zu, die man sicher nach Bedarf auch einzeln lesen kann, weil sie keiner chronologischen Ordnung folgen. Diese Kapitel gruppieren sich um zentrale Begriffe, von denen her die Aufklärung sozusagen aufgerollt wird: *Fortschritt* (hier wird auch das nicht mit einem eigenen Kapitel vertretene Thema der Wirtschaft im Kontext der Zivilisationstheorien angesprochen (S. 133 -136; vgl. auch S. 307 - 308 zur Rolle der Physiokratie bei der Entstehung des Abolitionismus),¹⁴ *Natur, Res publica, Geschlecht, Religion, Toleranz, Lust und Sex, Rassismus* (inklusive Kant-Kritik; S. 288 - 292)¹⁵ und *Kolonialismus*. Das alles ist hier nicht weiter im einzelnen zu diskutieren, ebenso wenig die Frage, wie es um die weitere Rezeptions- und/oder Verfallsgeschichte der Aufklärung aussah (dazu einige Überlegungen in dem *Ausblick: Der Verlust der Ganzheit*, S. 317 - 323), die Tricoire zum Abschluß bietet. Wer sich für die Aufklärung interessiert, möge dieses anregende Buch lesen. Es lohnt sich, die eigenen Auffassungen über das Thema in seinen vielfältigen Schattierungen durch Tricoire auf den Prüfstand stellen zu lassen, was allein schon für die Produktivität des Lehrbuchs aus seiner Feder spricht. Für die weitere Beschäftigung mit der Aufklärung kann das Buch daher gute Grundlagen legen; eine weitere Vertiefung könnte aber z. B. noch durch eine stärkere Beachtung regionalgeschichtlicher Aspekte erfolgen, die sozusagen auf die

¹³ Siehe *Historia Pelagiana* : Wahrnehmung und Darstellung des pelagianischen Streites in der protestantischen Kirchenhistoriographie des 18. Jahrhunderts / Marc Bergemann. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2021. - XVII, 462 S. ; 24 cm. - (Beiträge zur historischen Theologie ; 198). - Zugl.: Münster, Univ., Diss., 2018/19. - ISBN 978-3-16-159070-2 : EUR 109.00 [#7708]. - Rez.: **IFB 22-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11476>

¹⁴ Hier werden etwa die Physiokraten und Adam Smith berücksichtigt. - Siehe dazu *Philosophische Schriften* / Adam Smith. Hrsg. und mit einem Nachwort von Norbert Paulo. - 1. Aufl., Originalausg. - Berlin : Suhrkamp, 2023. - 310 S. ; 18 cm. - (Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft ; 2400). - ISBN 978-3-518-30000-8 : EUR 24.00 [#8613]. - Rez.: **IFB 23-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12070> - **Rousseau und die Physiokraten** : politische Ideengeschichte im begrifflichen Wandel zwischen Aufklärung und Revolution / Reinhard Bach. - Wien [u.a.] : Böhlau, 2018. - 330 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-412-50019-1 : EUR 39.00 [#6076]. - Rez.: **IFB 19-3**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9958>

¹⁵ Das in der letzten Zeit intensiv diskutierte Thema soll hier nicht nochmals aufgerollt werden. - Vgl. nur *Philosophie der Rassen* : der Fall Immanuel Kant / Manfred Geier. - 1. Aufl. - Berlin : Matthes & Seitz, 2022. - 117 S. ; 18 cm. - (Fröhliche Wissenschaft ; 195). - ISBN 978-3-7518-0538-4 : EUR 14.00 [#8121]. - Rez.: **IFB 22-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11641>

Erscheinungsformen von Aufklärung „vor Ort“ eingeht.¹⁶ Damit verbunden wäre auch eine stärkere Berücksichtigung der sogenannten Volksaufklärung zu fordern, die auch in der Bibliographie des Bandes nicht angemessen repräsentiert ist.¹⁷

¹⁶ Siehe z. B. **Regionale Formen europäischer Aufklärung zum Diskurs der Moderne in geistlichen Staaten** : Aufklärung in den Hochstiften Bamberg und Würzburg / Jonas Geissler. - München : Utz, 2019. - 560 S. ; 21 cm. - (Geschichtswissenschaften ; 49). - Zugl.: Erlangen-Nürnberg, Univ., Diss., 2018. - ISBN 978-3-8316-4778-1 : EUR 69.00 [#6944]. - Rez.: **IFB 20-4**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10566> - **Aufklärung in Oberschwaben** : barocke Welt im Umbruch ; [der ... Band publiziert die Vorträge der internationalen Tagung "Zwischen Wien, Weimar und Paris - das Zeitalter der Aufklärung in Oberschwaben", die vom 7. bis 9. November 2012 im Schwörssaal des Waaghauses Ravensburg unter Leitung des Kultur- und Archivamtes des Landratsamtes Ravensburg und der Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur veranstaltet wurde] / hrsg. von Katharina Bechler und Dietmar Schiersner im Auftrag der Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur des Landkreises Ravensburg. - Stuttgart : Kohlhammer in Komm., 2016. - 456 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-17-030248-8 : EUR 29.99 [#4880]. - **IFB 17-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8272> - **Johann Joachim Eschenburg und die Künste und Wissenschaften zwischen Aufklärung und Romantik** : Netzwerke und Kulturen des Wissens / hrsg. von Cord-Friedrich Berghahn und Till Kinzel. - Heidelberg : Winter, 2013. - (Germanisch-Romanische Monatsschrift : Beihefte ; 50). - ISBN 978-3-8253-6091-7 : EUR 58.00. - Rez.: **IFB 14-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz377421677rez-2.pdf>

¹⁷ Siehe dazu aus den letzten Jahren die folgenden einschlägigen Publikationen: **Wer waren die Aufklärer?** : zum sozio-biographischen Hintergrund von "hoher" Aufklärung und Volksaufklärung / hrsg. von Holger Böning ... - Bremen : Edition Lumière, 2022. - 472 S. : Ill. ; 23 cm. - (Philanthropismus und populäre Aufklärung ; 23) (Presse und Geschichte - neue Beiträge ; 151). - ISBN 978-3-948077-26-6 : EUR 44.80 [#7875]. - Rez.: **IFB 22-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11323> - **Noth- und Hilfsbüchlein** : mit Texten zur Vorbereitung und Programmatik / Rudolph Zacharias Becker. Hrsg. und kommentiert von Holger Böning und Reinhart Siegert. - Seitengleicher Antiqua-Neudruck der zweibändigen Erstausgabe von 1788/1798. - Bremen : Édition Lumière. - (Volksaufklärung : ausgewählte Schriften ; 9). - 1 (2017). - VIII, 462 S. : Ill. - (Philanthropismus und populäre Aufklärung ; 11). - ISBN 978-3-943245-56-1 : EUR 44.80. - 2 (2017). - VII, 497 S. : Ill. - (Philanthropismus und populäre Aufklärung ; 12). - ISBN 978-3-943245-57-8. - EUR 44.80. - **Studien zum Zeitalter der Aufklärung im deutschsprachigen Raum 1750 - 1850** / Reinhart Siegert. - Bremen : Edition Lumière, 25 cm. - (Philanthropismus und populäre Aufklärung ; ...) (Presse und Geschichte - neue Beiträge ; ...) [#7463]. - Bd. 1. Gesammelte Studien zur Volksaufklärung. - 2021. - XVII, 659 S. : Ill. - (Philanthropismus ... ; 19) - (Presse ... ; 142). - ISBN 978-3-948077-14-3 : EUR 44.80. - Bd. 2. Gesammelte Studien zum literarischen Leben der Goethezeit, zur Sozialgeschichte der Literatur, zu den Konfessionskulturen, zur Alphabetisierung und zur Nationalbibliographie der deutschsprachigen Länder. - 2021. - IX, 702 S. : Ill. - (Philanthropismus ... ; 20) - (Presse ... ; 143). - ISBN 978-3-948077-15-0 : EUR 44.80. - Rez.: **IFB 21-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10869>

Das Buch führt am Ende die *Quellen* (S. 326 - 332) sowie die *Forschungsliteratur* (S. 333 - 365) auf und enthält auch ein *Personenregister*.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12071>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12071>